#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

#### Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1912

1.2.1912 (No. 31)

Bezugepreie: in Rarleruhe und Bors orten: frei ins baus geliefert viertelj. Dif. 1.65, an ben Musgabeftellen abgeholt monatt. 50 Pfennig. Ausmarts frei ins Sans geliefert viertelj. Mart 2.22. Um Poft fchalter abgeholt Mt. 1.80. Einzelnummer 10 Pfennig. Rebattion und Expedition: Ritterftrafe Dr. 1.

# Karlsruher Tagblatt

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen

bie einfpaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pfennig. Reflamezeile 45 Pfennig

Angeigen : Annahme größere fpateft. bis 12 Uhr mittaas, fleinere fpateftens bis 4 Uhr nachmittag

Expedition Nr. 20 Redaftion Nr. 299

Grites Blatt

Gegründet 1803

Donnerstag, den 1. Februar 1912

109. Jahrgang

Rummer 31

Chefiebafteur: Guftav Reppert; verantwortlich für Bolitif: 3. Straub; für ben übrigen Teil: hch. Gerharbt; für bie Inserate: Baul Kußmann. Drud und Berlag: C. F. Mülleriche hofbuch and lung m. b. H. famtlich in Karlsrufe. Berliner Bureau: Bilmersborf, Babelsbergerstraße 51. — Für Ausbewahrung unverlangter Manustripte ober Drudfachen übernimmt bie Rebaftion feine Berantwortung. Rudfendung erfolgt, wenn Porto beigefügt ift.

#### Amtliche Bekanntmachungen.

In das handelsregister A Band IV D.3. 185 wurde gur Firma Deutsche Bersicherung gegen Ungezieser Anton Springer, Karlsruhe, eingetragen: Anton Springer, Fabrikant, Karlsruhe, ist als weiterer persionlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Groft. Umtegericht B. II. Karlsruhe, ben 29. Januar 1912.

In das Güterrechtsreg fter murbe au Band VIII eingetragen: Seite 52: Ludwig Abolf, Bäckermeister, Karlsruhe und Anna geb. Bertrag vom 17. Januar 1912. Errungenschaftsgemeinschaft. Seite 53: Größler, Chaim, Kaufmann, Karlsruhe, und Baula geb.

Sadel. Bertrag vom 18. Januar 1912. Gütertrennung.
Seite 54: Kleeberger, Lubwig, Schreiner, Karlsruhe-Grünwinkel und Beronika geb. Belzer. Bertrag vom 19. Januar 1912. Errungen-schaftsgemeinschaft. Das im Bertrag verzeichnete Bermögen der Frau ift Borbehaltsgut

Seite 55: Maynér, Magin, Kaufmann, Karlsruhe und Mathilbe geb. Krämer. Gütertrennung infolge Konfurfes. Seite 56: Müller, Bernhard, Buchdruckreibesister, Karlsruhe und Luise geb. Kößler. Bertrag vom 9. Februar 1911. Errungenichaftsgemeinsschaft. Das im Bertrag bezeichnete Bermögen der Frau ist deren Borschottsgut

behaltsgut. Seite 57: Mühling, Johann, Gänbler, Karlsruhe und Luife geb. Sammel, verwitwete Schäfer. Bertrag vom 10. Januar 1912. Guter-

Karlsruhe, ben 29. Januar 1912. Grofth. Amtegericht B. II.

#### Ronfureverfahren.

Im Konkursverfahren über bas Bermögen bes Malermeisters Max Bufam in Karlsruhe, Rüppurrerstraße 18, wurde die Gebühr des Konkurs-verwalters nachträglich um 214 Wik. 84 Pfg. abzüglich der noch entstehenden Kosten erhöht.

Karlsruhe, ben 29. Januar 1912. Berichteschreiberei bee Grofth. Amtegerichte A. III.

#### Bekanntmachung.

Die Erbin bes am 22. April 1911 in Karlsruhe-Darlanden verftorbenen Maurers Joseph Kühn läft am

Montag, ben 12. Februar 1912, bormittage 1/210 Uhr, burch bas unterfertigte Notariat in beffen Diensträumen bie nachverzeichneten auf Gemartung Karlerube Daglanden gelegenen Grundftiide verfteigern :

Lab.-Ar. 17803: 8 a 06 qm Wiese im Gewann Fritschlach, einers. Ar. 17802, anders. Ar. 17804, Anschlag Lab.-Ar. 18761: 16 a 61 qm Ackerland im Gewann Kleinlegerteiler, einers. Ar. 18762, anders. Ar. 18807 u. 18815, Anschlag

Lyb.-Nr. 18808: 12 s 35 am Aderland im Gewann Langenäder; einer; Nr. 18807, anderl. Ar. 18809, Anfolg Lyb.-Nr. 15406: Held Lym — Laubenftr. Nr. 41 u. 43.

— Auf ber Hofreite fteht ein einfödiges Wohnhaus mit Keller, Schener und Stallung unter einem Dach und ein Schoof mit Schweinestall. Davon gehört hierher: Das einstödige Wohnhaus gegen Lyb.-Nr. 15405, die Hälfte der Scheur mit Stall und Anteil an den übrigen Gebäuben u. Hofreite nach Maßgabe des Grundbuch einer, Nr. 15405, anderf. Nr. 15407 buchs, einers. Nr. 15405, anders. Nr. 15407,

Die Berfteigerungsbebingungen fonnen hierfelbst und beim Gemeinbefefretariat Darlanden gebührenfrei eingesehen werden.

Karlsruhe, ben 30. Januar 1912.

Grofth. Notariat Sarleruhe V. Befanntmachung.

### Für Frauen und Mädchen.

Wir bringen in Erinnerung, daß in der Bibliothet des Landes-gewerbeamts (Karl-Friedrichstraße 17) Frauen und Mädchen Gelegenheit geboten ift, fich auf allen Bebieten hauswirtschaftlicher Tätigkeit Rat und Mustunft einzuholen. Die Benügung ber Bibliothet ift unentgeltlich, ber Lesefaal bietet einen angenehmen Aufenthalt und ift dur Benügung burch Damen besonders in den Morgenftunden (täglich - außer Sonn-

tags — von 9 bis 1 Uhr) zu empfehlen.
Es liegen daselbst u. a. folgende Zeitungen (Journale) auf: 1. Buttericks Modenrevue, 2. Deutsche Modenzeitung, 3. Deutsche Wäsches und Handarbeitszeitung, 4. Die elegante Mode, 5. Die Modenwelt, 6. Die neue Frauenkleidung, 7. Grande Mode Parisienne, 8. Kindergarderobe, 9. La Favorite, 10. Neue Frauentracht, 11. Stickerei-Zeitung, 12. Wiener

Diefe Journale fonnen zwar nicht ins haus mitgegeben werden, es

Beichenmaterial fteht gur Berfügung Much auf allen anderen Bebieten ber Frauenarbeit bietet die Biblio thet reiche Unregung. Die vorhandenen Bucher und Mappen für alle weiblichen Sandarbeiten, 3. B. Rlöppelei, Stiderei, Malerei, Rochtunft, Sausgartnerei, Roftum- und Uniformfunde ufm., tonnen, foweit fie entbehrlich find, auch nach Saufe mitgegeben merben.

Großh. Candesgewerbeamt. Befanntmachung.

#### Den Fortbilbungennterricht betreffenb.

Nach § 2 bes Gefetes vom 18. Februar 1874 find Eltern, Arbeits: und Lebrberren verpflichtet, die fortbilbungeichulpflichtigen Rinder, Lehrlinge, Dienstmädden uim. jur Teilnahme an dem Fortbildungsunterrichte angumelben und ihnen die jum Besuch besselben erforberliche Zeit zu gewähren. Fortbilbungsichulpflichtig find gemäß § 1 besselben Geieges Anaben awei Sahre, Madden ein Jahr nach Burudlegung bes ichulpflichtiger

Zuwiderhandlungen werden mit Gelbbufe bis ju 50 M beftraft. Fortbildungsschulrflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw., die von aus warts hierher fommen, find fofort anzumelben, ohne Rudficht barauf, ob ichon in ein feftes Dienfts ober Lehrverhaltnis getreten ober nur versuches ober probeweise aufgenommen sind. Karlsruhe, den 1. Februar 1912.

Das Bolfeichulrettorat: Dr. 2. Gerwig, Stadticulrat.

Begen ber am 1. Februar im Gemeinbehaus tätigkeitsvorstellung wird ber Wiederbeginn ber

religiojen Diskuffionsabende

auf Donnerstag, ben 8. Februar feftgefest.

## Beifwaren-Berfteigerung.

Freitag, ben 2. Februar, vormittage 1/210 Uhr und nachmittage 2 Uhr, werben im Auftionelofal Zahringerftrafe 29 gegen bar verfteigert :

Damen=Zag: und : Rachthemben, Bettjaden, Damenhofen, weiße und farbige Unterröde, Leintücher, Damast, Blumeaus: und Deckbetts bezüge, Kissenbezüge, Servietten, Taschentücher, Herren-Rormal: und Arbeitshemben, Unterhosen, Unterjacen, Kleiber: und Halbstanellreste, Herrenfragen, Krawatten, Manichettenknöpfe, Portemonnaies, Herrenfragen, Krawatten, Manichettenknöpfe, Portemonnaies, Herrenfragen, nite, Reisemüßen, Sandichuhe, Fastnachtmußen und noch vieles.

3. Sifdmann fen., Anttionator.

### Deutscher Verein für Volkshygiene.

tag, den 1. Februar 1912, abends 1/29 Uhr im grossen Saale des Rathauses

Vortrag von Herrn Zahnarzt Hirschfeld hier, mit Lichtbildern.

Thema: "Zähne und ihre Erkrankungen".

Donnerstag, den 1. februar, nachmittags 5 Uhr, im ref. Saal des Cafe Bildenbrand, Waldftrage

#### Distuffion

Bewerbung der hausfrauenarbeit. Ref. frau finangrat 3immermann.

Der Vorstand.

#### Kirchlich : Vontive Bereinigung Karlsruhe.

Freitag, ben 2. Februar, abends 81/2 Uhr, im Saale bes Frommelhauses, Kreuzstraße 23

#### == Vortrag ===

bes herrn Pfarrer Benber von Schatthaufen itber:

"Die Bufunft ber Menschheit (Tod, Auferftehung und Weltvollendung)".

Um gablreiches Ericheinen wird ersucht. Freunde unferer Sache, auch Frauen, find willfommen.

Der Borftand.

Protektor Se. Königl. Hoheit Großherzog Friedrich II.

Montag, den 5. Februar 1912, abends 8 Uhr,

des Kapitän zur See a. D. Freiherrn v. Meerscheidt-Hüllesem in Eberswalde.

## moderne Schlachtschiff im Gefecht.

ift aber Gelegenheit vorhanden, in der Bibliothet Mufter abzuzeichnen. (Die Bilder gewähren einen Ueberblick über die Flotte und derer Gesamtpersonal.)

Zum Besuch dieses Vortrags laden wir unsere Mitglieder und körperschaftliche Mitglieder, die der Ortsgruppe Karlsruhe des Flottenbundes Deutscher Frauen, der Gesellschaft Museum, des Deutschen Kolonial-Vereins Ostmarkenvereins, Deutschen Luftstottenvereins, Allgemeinen Deutschen Schulvereins und des Alldeutschen Verbandes höflichst ein.

Der Vorstand.

Nach dem Vortrag findet eine Vereinigung im Hotel Erbprinz statt

# (Luftspiel)

# Uraufführung

#### Besten der Arüppelfürsorge Donnerstag, ben 1. und Freitag, ben 2. Februar,

abends 81/4 Uhr,

im Caale bes evang. Gemeinbehaufes ber Beftftabt.

- Gervorragenbe Rrafte. -

Rumerierter Plat M 1.—, II. Plat 40 %, III. Plat 20 % Borbertauf in ber Buchhandlung von Müller & Graff, Raiserstraße 80 a, Seminarstraße 6 und Benendstraße 63.

#### unentgeltliche Beratungsftelle für Lungenfrante foll fünftighin ber Allgemeinheit zugänglich gemacht werben. In berfelben werben Lungenfranke ober auch Tuberkulose-Berbächtige unentgeltlich unter-

Gine Behandlung findet nicht ftatt. Untersuchungstage sind ber erste und britte Freitag jeben Monats. Stunde: 1/25 Uhr abends. Ort: Berwiltungsgebaube des Städtischen Krankenhauses. Beginn: Freitag, 2. Februar 1912.

Der Borftand bes Ortetuberfuloje: Musichuffes. (Bad. Frauenverein Abteilung V.)

## Volksbibliothek

## Badischen frauenvereins,

Waldhornftraße 13, parterre.

Geöffnet: Mittwoche und Camstage von 1/3-1/5 Uhr. Bestand 10500 Bande.

Le sejaal mit neuesten Zeitschriften und illustrierten Werken. Popular-wissenichaftliche Werke. Belletristik. Jugendschrijten. Bücherverleihung an Abonnenten. Jahres Abonnement: 4 Dit. Nähere Austunft zu ben angegebenen Stunden im Bibliot'et-Saal

Telephon 840 u. 900. Kaiserstrasse 146. Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. = Stahlkammer. ==

#### Die Mildfüche des Bad. Frauenvereins, Abteilung VI,

Steinstraße, Telephonruf Rathans, liefert beste trinkfertige Cauglings-nahrung für jedes Alter, auch pasteurifierte Bollmild, ins haus ober zum Abholen in die Filialen. Raberes Steinstraße, altes Spital.

## "Berein Bolfsbildung.

Sonntag, ben 4. Februar, abends 8 Uhr, finbet im fleinen Saale

#### zweiter Unterhaltungsabend

ftatt, unter gutiger Mitwirfung von Grl. Martha Steinmann, Geren Konzertfanger Fris Daas, herrn Fris Römhilbt und bes Juftrumen-

Gintrittefarten à 25 Big. find taglich in ber Gefchaftsftelle bes Bereins, Afabemieftraße 67, in ben Geschäftsftunden von 2 bis 4 und von 1/27 bis 1/28 Uhr erhältlich

Karlsruhe — Apollotheatersaal.

Auf allgemeinen Wunsch weitere Gastspiele Donnerstag, den I., Freitag, den 2., Sonntag, den 4. Februar, abends 81/4 Uhr

#### Simplizissimus-Spiele Lustige Münchner Künstler.

Größter künstlerischer Erfolg. Publikum amüsierte sich köstlich und war von den hervorragenden Leistungen begeistert.

■ Vollständig neues Programm.

Karten zu 3.—, 2.50, 2.—, 1.50, 1.— ℳ, 80, 60 ℱ in der Hofmusikalien-Hugo Kuntz Nachfolger Handlung Hugo Kuntz Kurt Neu'eldt.

Kaiserstraße II4.

## 3wangs-Derfteigerung.

Donnerstag, ben 1. Febr. 1912, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Boll-ftreckungsweg öffentl. versteigern: 3 Tische, 1 Diwan, 1 Truhe, 1

Bücherschrank, 1 Buffet. Karlsruhe, den 31. Januar 1912. Grether, Berichtsvollzieher.

#### Bwangs-Verfleigerung.

Donnerstag, den 1. Febr. 1912, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Bollstrekskungswege öffentlich versteigern:

1 Schreibtisch, 1 Bertiko, 1
Sosa, 1 Chiffonniere, 1 Baschstisch mit Maxmor.
Rarlsruhe, den 30. Jan. 1912.
Lehmann, Gerichtsvollzieher.

Arbeitsamt

#### Städtische Rechts= ausfuntitelle (ftabt. Arbeiteamt),

Erogeichon, erteilt minderbemittelten Ber onen unentgeltlich Rat und Mudfunft, vornehmlich in Gaden bes Arbeite- und Dienftvertrage, ber Branten., Unfall- und Invaliden.

berficherungegefengebung. es Mieterechte, in Militar, Etener-und Etaateangehörigfeite fachen ufm. Roftenfreie Unferti-

Eprechftunden: Berftäglich von

BLB

Baden-Württemberg

LANDESBIBLIOTHEK

frischeingemachte prima Ware, das Pfd. zu 18 %, bei Abnahme von 10 Pfd. das Pfd. zu 15 %

Prima	Dürrfleisch				
11	Schweineschmalz				
250	bei Abnahme von 5 Pfund				
99 bei	Kunstspeisefett .		33	60	97
	Abnahme von 5 Pfund	1	22	57	FF CH

Gebrüder Hensel, Großh. Hofliel

# Balg=Geschwülste

auf bem Ropf und Auswüchse im Geficht, auch Bargen, werben entfernt, ohne ju ichneiden. Wilh. Ofchwald, Raiferfir. 94 II,

#### Telephon 3084 Atelier für Schönheitspflege

Institut de Beauté, Paris Place Vendôme 26.

Spezialität: Behandlung vor Gesellschaften Sprechstunden von 1/211 bis 1/21 Uhr und von 3 bis 6 Uhr. Behandlung in und außer dem Hause.

Anny Claire Luft, Schloßplatz 13, Friedrichstraße.

Gegründet 1903. Heute abend 9 Uhr: Deutscher Michel-Abend

im Lokal "Weisser Berg"

Hierzu ladet ein Der Vorstand.



Direktion: Gust. Kiefer.

Waldstraße 16/18.

Telephon 1938.

### Engagiertes Künstler-Personal für das Elite-Programm

**Mella Roda** Italien.-Deutsche Soubrette.

The Burlingtons

Rolf Rafaely, der populärste Karikaturist.

**Geschwister Althoff** 

Avillos, mit seinem amerikanischen Burleske - Zirkus.

Siegmund Flatow

Sisters Welson Trapez-Kombinationsakt.

Der Kinematograph, hervorragende Bilderserien.

Samstag, den 3. Februar, Vorstellung.

Sonntag, den 4. Februar, zwei Vorstellungen.



noch bis inkl. Freitag, 2. Febr., abends 11 Uhr.

Der schwarze Traum.

In der Hauptrolle: Asta Nielsen die Duse der Kino-Kunst.

Daferfakao, Ramogen, Sichel-kakao, Milchaucker, Dr. Lah-manns Nährfalgkakao, Nährfalg-vegetabile Milch, Plasmon, Antrofe, kond. Milch, Trocken-vollmilch, Odda, Sanotogen, Fleischiaft Puro, Krait-Schofo-lake, Leaunivaien, Alabrang. Fleischjaft Buro, Krait-Schofo-labe, Leguminoien, Kolapräpa-rate, Biomalz, Hygiama, Tropon, Somatose, Opels Nährzwieback, Glidine, Plasmon: und Tropon-Visknits. Bioson, Bioeitin, Ovomaltine, Fleischertrakte, Bovril, Fleischpepton, Baleu-tines Meat Jnice, sowie alle übrigen Krafte und Nährmittel in stetz frischer Kare. stets frischer Ware.

#### Heiserkeit

ner n. Salmiaf.Bafiffen, Gibiich. Svigwegerich., Menthol - Encalppins., Malzegtraft: 2c. Bonbons, La-frifia, echt Marineci Lafrif, Tranben-Bruftfaft, Malzertraft, hlorfaures kali, Mann, Islän-disch Mood, Wolldum, Islän-disch Mood, Wolldumen fft. Bienenhonig, Whbert-Tabletten rc.

### Roth's Safertalao mit Zuder

#### Konserven

(nach Spezialliffe) in frifder, befter Bare billigft.

#### Cacao gar. rein, s. lange Vorrat,

Pfund 90 Pfg.

100

feiner Souchong, Pfund 1.90 empfiehlt

Drogerie Wilh. Tscherning vorm W. L. Schwaab Ecke Amalien- u. Karlstraße.

Rabattmarken

#### Wollblumen-Pastillen.

empfiehlt Georg Dehler, hoffonditor, herrenstraße 18.

Buife Wolf, Rarle Frie brichftrafe

# Große

25 Bünbel 2.50 M

#### Bügelfohlen

feinfte imprägnierte per 1 kg Pafet 14 % geruch und rauchlose

Prillant 1 Pafet 18 %

## Zündhölzer

nicht nachgliibenb 1 Pafet 26 %

Ren eröffnet: Rarlsruhe, Gde Marien: und Augartenftraffe.

und Filialien.

## Städt. Vierordtbau Schwimmbad.

Für Damen u. Mädchen geöffnet: "Werktags vormittags 9 bis 11 Uhr u. nachmittags 1/23 bis 1/25 Uhr sowie Freitags von 6-1/28 Uhr, mit Ausnahme Samstags nachmittags."

Für Herren u. Knaben geöffnet: "Werktags vormittags von 8 bis 9 Uhr u. 11—1 Uhr, nachmittags 1,25—8 Uhr. Freitags nachmittags nur bis 6 Uhr, sowie Samstags nachmittags 1,23—9 Uhr und Sonntags vormittags 8—12 Uhr. vormittags 8-12 Uhr."

Schluss unseres

Saison-Räumungs-Verkaufs Samstag, den 3. Februar.

Unser Sonder-Verkauf

# issa Mocha

bietet deshalb

# die grössten Vorteile,

weil wir nur erstklassige Fabrikate zu billigen Preisen verkaufen und noch

# lte Rabattmarken

# 10% Bar-Rabatt

auf alle Stoffe, auch Reste, geben.

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Sämtliche

Nähr- und Kräftigungsmittel

Broschüre gratis 📆 stets frisch im

Kaiserstrasse 122 und Filiale Kaiserstrasse 87.

0

bas jo u

benn auch

einer

Fren

wie !

er fi

und

Den

San

Bote

gerif

beter

mein

Bob

## Bei Beschaffung von Braut-Ausstattungen

empfehlen die Besichtigung der reichen und gediegenen

Auswahl in Beib-, Bett- und Gischwäsche

vom einfachsten bis feinsten Genre zu mässigen Preisen.

Anfertigung im eigenen Atelier. Mit Kostenvoranschlägen stehen gerne zu Diensten.

Geschwister Baer, Spezialhaus für Braut- und Kinder-Ausstattungen, Telephon 579 Karlsruhe Waldstrasse 49.

頭の屋の頭の頭の間の間の間の間の間の間の間の間の間の間の

34 eigene Filialen

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

Während der

34 eigene Filialen

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

# Neissen Woche

Ausverkauf

# Schuhwaren

zu spottbilligen Preisen.

Art. 2572. Preiswerter Filzschnallenstiefel mit Sealskinfutter

Nr. 22-26 27-30 31-35

Mk. 1.45 Mk. 1.65 Mk. -.95 Mk. 1.25

Art. 9492. Filzschnallen - Stiefel mit Fleck, Filz und Ledersohle, weiss Friesfutter (Gichtstiefel) statt Mk. 2.95 nur Mk. 1.98

Art. 617. Brauner Leder - Damen-Pantoffel mit Sealskinfutter, Absatz, 3.50 Mk. 2.65 genäht, statt Mk. 3.50

Art. 1076. Eleganter, schwarzer, echt Chevreaux - Damen - Pantoffel mit Samteinfass, warm gefüttert, statt Mk. 5.50 Mk. 3.95 Art. 2527. Brauner, echt Chevreaux-Schnürstiefel mit Friesfutter, Nr. 18-22, statt Mk. 2.95 nur Mk. 2.35

rt, 619. Schwarzer Leder - Damen-Pantoffel, Sealskinfutter, Absatz, genäht, sehr preiswert, statt Mk. 3.50 nur Mk. 2.50

Art. 6981. Eleganter, echt Boxcalf-Damen-Schnür-Stiefel, Derbyschritt und Lackkappen, sehr preiswert, statt Mk. 10.50 nur Mk. 7.95

Moderner Leder - Damen-Schnür-Stiefel mit Derbyschnitt Lackkappen, amerik. Façon, Mk. 5.90 statt Mk. 7.50 . . nur

## Restposten u.

unter denen sich ganz feine Fabrikate befinden, werden zu enorm billigen Preisen verkauft solange Vorrat.

# Karlsruhe

Grösstes und leistungsfähigstes Schuhwaren-Haus Süddeutschlands.

Kaiserstr. 161

Großherzogl. Hoflieferant

## Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,

### Ball-, Theater-, Gesellschafts-Jächer

zu bedeutend ermässigten Preisen.

Marke .. Puros 4, beliebte 5 Pfg.-Zigarre.



Eigene Fabrikation der

**Emmericher Waaren-Expedition** Kaiserstraße 152.

Ecke Goethestrasse.

# Metropol A T

Ausser dem reichhaltigen Tagesprogramm bekommen Sie sämtliche Films der Asta Wielsen-Serie

ohne jeden Preisaufschlag zu sehen, und zwar: von heute bis inkl. Freitag, den 2. Februar

"In dem grossen Augenblick",

von Samstag, den 3. bis inkl. Freitag, den 9. Februar "Der schwarze Traum", von Samstag, den 10. bis inkl. Freitag, den 16. Februar "Die Macht des Goldes".

Preise der Plätze werktags: Loge Mk. -.80, I. Platz Mk. -.60, II. Platz Mk. -.40, III. Platz Mk. -.20.

Haltestelle der Strassenbahnlinie "Kühler Krug".

#### Geschäftliche Mitteilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner flügel und Pianinos für Karlsruhe und Amgebung befindet fich feit Jahren nur bei Beren hoftieferant

#### Ludwig Schweisgut

dalelbit, Erbprinzenstr. 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner fabrikate ausgestellt ift.

Vollständig neue flügel und Pianinos meiner firma können daher nur von herrn Schweisgut bezogen werden.

Ceipzig, im februar 1912.

gez. Julius Blüthner.

Mechling's China-Eisenbitter

Bei allgemeinen Granden E. Mechling, Mülhausen I. Els.

Tel. 1321. For die Tel. 1321 Karlsruher Lebensversicherund

auf Gegenseitigkeit vormals Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

Deutschen Phönix (Feuer, Einbruchsdiebstahl, Miet-verlust u. Wasserleitungs-Schäden)

#### Schweizerische Untallversicherungs-H.-b.

in Winterthur (Unfall-, Haftpflicht-, Kautions-vers. f. Prinzipale u. Angestellte), Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin,

Mannheimer Versicherungs-

(Transportversicherung) vermitteltVersicherungsabschlüsse und erteilt kostenfreie Auskunft

Westendstrasse 14. Unteragenten und stille Mitarbeiter

Jenilleton des "Karlsruher Tagblattes".

### Es war einmal ...

Ein modernes Märchen von Ada von Gersdorf.

Bie ihn die Gifersucht hierhergepeitscht, wo er ben Fürften mußte, bas hatte fie in feinen Augen lefen tonnen, aber auch beshalb erflarte er bleiben, allein handeln, mit mir felbft gu Rate geben, auch die trenjo umfranblich Rebenjachliches - um ihr Zeit zu geben, fich zu faffen, benn er wußte wohl, baß fie nicht die Sorge um ihr Rind nur - nein, auch burch fein Ericheinen fo fchwer ergriffen war. Er fab fie nach einem Salt greifen, fcwanten, wagte boch nicht - in Gegenwart bes Fremben, fie gu umfaffen, gu frugen, in bumpfer Bergweiflung fühlenb, wie febr er foeben im Begriff gewesen war, ju verraten - nein, wie fehr er icon verraten hatte - bag fehr nahe Beziehungen zwischen ihm

und ihr walten mußten. "D bitte - bitte - fchnell - " ftammelte fie angftvoll mit fturgen= ben Tranen fampfend, bie ploglich ihre Augen blenbeten, und ftredte bie Sand nach bem Telegramm aus, bas Albrecht ihr reichte.

"Nichts Schlimmes - - nichts Schlimmes - hoffentlich: ber Bote fagte mir nur - bag . . . " Sie hörte nicht mehr auf feine Worte - fie hatte bas Bapier auf-

geriffen und las ben Inhalt: "Dabos. Müffling ichweren Blutfturg. Sofortiges Rommen er- Erichütterung vertraute fie bem würdigen, alten Seelforger.

beten. Rüttli. Argt." Sie folug beibe Sanbe bor ihr Geficht in frampfhaftem Schluchgen. "D Sott - mein Gott . . . ich ahnte es ja! D - mein lieber . .

mein guter Mann . . . " Boden, fich auf eine Stuhllehne ftupenb - ber Fürft war aufgesprungen hielt, aufbrängten, in allem aber ihr, ber Mutter, bie ihn fo vortrefflich als feine" Sohn in die Arme zu ichließen, verzichten möge.

Bruft, feinen bunflen Bügen.

Reiner hatte ein Recht, fie zu halten, fie zu ftüten - gu troften .

Simone aber hatte fich fcon gefaßt. Mit fanfter Burbe manbte fie fich gegen ben Fürften und Albrecht.

"3d bante Ihnen, herr Baron. Aber ich nuß gunächft allein gemeinteste Freundeshilfe tann mir jest nichts fein. Bas ich felbft an bes Baftors. In anderer Angelegenheit mochte ich Gie morgen vormittag iprechen, herr Baron. Und Ihnen, Fürft Bogbanoff - fo leib es mir alles fturmte nun mit einem Male auf ihn ein.

tut - Ihnen vielleicht Schmerzen gu verurfachen, fo muß ich Sie bitten, fogleich nach Lieberuh heimzutehren. Baron Rirchmeifter hat ja feinen Bagen ober Schlitten bier - ich febe, Sie tonnen fich felbstänbig bewegen — und die herren begreifen — ich bin außerstande — anderer Pflichten jest zu gebenken - als ber einen gegen meinen lieben Mann." Sie vollenbete ftodenb - mit brechenber Stimme - und fehrte

fich ab, bie wieberquellenben Tranen zu verbergen.

Gine Minute fpater war fie allein, nur Albrechts Schlitten glitt ohne Gelänt ftill aus bem Schallehner Sof hinaus.

fuhr die kleine Wegftrede nach Labischfen zu Baftor Berner. Ihre tiefe ftehen zwischen ben beiben Männern.

und ftand neben Simone. Es arbeitete fichtlich in feiner ichmer atmenden forperlich und geiftig herangebildet hatte, bas entscheibende Wort zu laffen Gine fcmere, gewichtige Unterrebung mußte es werben, voll geheimer Befahren für ihn - mehr, o viel mehr zu fein, bas fühlte er, voll bitterent jeber empfand ihr Weh, ihren gebrochenen Schmerzensschrei als schrillen uraltem Schmerz - bas hatte er gestern abend recht scharf empfunden, Wiberhall in der eigenen Bruft, aber nichts als ein gemeinsames Mit- als der innig warme, aufrichtig liebevoll Schrei - "mein lieber, mein guter Mann!" an fein Ohr gebrungen war bei ber Rachricht von ber fcmeren Erfrantung Mufflings. Ginft war er es gewesen: ihr Mann! Ach, aber ihr lieber, ihr guter Mann nicht! Als wertlos hatte er die Berlen biefer Liebe fortgeworfen, die jener erfannt und wieber und wieber gesucht und bewahrt hatte in seinem ftarten Schut. Und Albrecht fehnte fich namenlos nach ber anderen, ber mabrhaften Sohnesliebe von diejem wundervollen, ichon faft gum Jüngling gereiften Menschenkinde. Er meinte Dingen bebarf, finde ich in meinem Saufe und an Beiftand im Saufe es nicht langer mit ansehen zu konnen, wenn fie ihm verfagt blieb, und ängstigte fich, baß fie ihm eines Tages gang entgleiten fonnte. Das

Der alte Baftor Werner trat bem tief Erschütterten und fo schmerglich Enttäufchten im Schallehner Bohnzimmer entgegen. — Albrecht war im ersten Schred nicht im ftande, sein schweres Weh über Simones Abreise, ohne Gruß, ohne Wort, gurudguhalten und bem Geiftlichen einen tiefen Ginblid in ben Buftand feines herzens tun gu laffen, ber alles freilich bon Simone in diefer Racht ichon erfahren hatte.

Es war eine tiefernfte, bebentungsvolle Aussprache zwischen ben beiben Dannern über ben Entwidlungsgang bes fünftigen Dajorat& herrn von Ballien und beffen, was Simone bem alten, würdigen Freunde Roch am felben Abend ließ Simone ben Schlitten anspannen und ans herz gelegt hatte. Und es fam zur Rlarheit und freundlichem Ber-

herzlich war bie gute Meinung, als fie schieben, vollfommen einig Mis Albrecht am anbern Morgen mit übervollem Bergen nach in ihrem von Simone ihnen beiben anvertrauten Doppelamte, über Schallehnen fam, in Sehnen und Bangen, fand er Simone nicht mehr bort. Sellmut gu machen. Und fie beichloffen, bei ihrer Seimtehr, ach, wer Um frühen Morgen war fie abgereift nach Davos. Er hatte vor, fehr weiß wie und wann erft biefe ftattfinden wurde, ihr alles gur letten eingehend mit Simone zu fprechen über ihren Knaben und feine Beiter- Gutscheidung zu unterbreiten. Denn barauf bestand Albrecht mit Festig-Schweigend blieben beibe Manner. Albrecht hatte fich, die Bahne bildung, ihr Beobachtungen mitzuteilen, die fie als Frau wohl faum ges teit, daß nichts ohne die abfolute Zustimmung der Mutter geschehen follte, mit ben zudenden Lippen zusammenpressend, abgewendet, und ftarte gu macht, die fich aber ihm, bem Manne, ben Hellmut für seinen Freund felbst wenn fie wünschte, daß Albrecht noch langer barauf, ihren Sohn

BLB

LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

# Leopold Kölsch

Karlsruhe 211 Kaiserstraße 211.

# Weisse Worke

Bar-Rabatt

auf alle Waren.

Garne und Markenartikel ausgenommen.

# Gustav Gerhard, Architekt,

Rintheimerstr. 30

Technisches Bureau für Anfertigung von Plänen und Kostenvoranschlägen zu Um- und Neubauten, Aufstellung und Revision von Baurechnungen, zur Erteilung von Auskünften und Ratschlägen in allen Bauangelegenheiten etc. unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung



#### Geschäftliche Mitteilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für Karlsruhe und Umgebung befindet sich seit Jahren nur bei Herrn Hoflieferant

#### Ludwig Schweisgut

daselbst, Erbprinzenstraße 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Vollständig neue Flügel und Pianinos meiner Firma können daher nur von Herrn Schweisgut bezogen werden.

Berlin, im Februar 1912.

gez. C. Bechstein.

Rintheimerstr. 30. Fabrikation feiner Bonbons und Schokolade-Desserts. Tee-, Kaffee-Salon.

Aufmerksame Bedienung. Grösste Auswahl in Backwerk. Pasteten. - Belegte Brötchen.

Gefrorenes.

Kalte und warme Getränke,

## Konkursverkauf. Delikatessengeschäft Klingele, am Raiserplatz

**Total-Ausverkauf** sämtlicher noch vorhandenen Waren.

Grosses Lager, insbesondere in: Rotweinen, Südweinen, Likören, Spirituosen, Tee, Kakao, Schokoladen, Konserven, Teigwaren, Olivenöl, Tafelöl,

Bordeaux-Essig, äusserst billig. Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer.



Während der

# doppelte Rabattmarken.

Benutzen Sie diese gunstige Gelegenheit.

# Paul Ziegler

Mehl- und Landesprodukten

Telephon 1942. Lammstrasse 12. Gegr. 1854.

Marienitr. 60, im Cagewert,



2. Februar, v. nachmittags 3 bis abends 11 Uhr. Abnahme der Parade im Lustgarten Potsdam durch Seine Majestät in Gegenwart der Generäle des Garde du Corps in

friderizianischen Trachten zum Gedenken der 200. Wiederkehr des Geburtstages Friedrichs des Grossen.

alle Ausführungen

Während der Weißen Woche 10% Rabatt.

Schuhhaus

Kaiserstraße 70.

Der Beiftliche meinte, baß Simone bas Opfer von Albrecht nicht bereiteten 48 ftundigen Aufenthalt in Schallehnen, allein mit Simone

verlangen werbe, und er fehe feine Rotwenbigfeit hierzu. In tiefftem herzen bantbar über biefe fostliche fluge Berficherung bes flugen, alten Mannes und feinen Seelenkenners, in gutigfter, menichlich

Untlarheiten und Dammerungen in feiner Seele, bie ihm ber Gelftliche traglich empfinbliche Schmerzen und feffelten ihn an ben Diwan. mit feinem Lächeln als Morgens, nicht als Abendbammerung bezeichnete, verließ Albrecht Schallehnen.

"Mein lieber herr Baron - auch in ber elften Stunde - ber Abenbstunde bes Lebens - wird ber Arbeiter, ber mit ehrlichem Billen fommt - noch freundlich angenommen gur Arbeit am Beinberge bes herrn, und für ihn wird fie bann gur Morgenftunde. Und fein Lohn foll ber gleiche fein, als berer, bie ichon fruh an ihrem Lebenstage von ihrem Bes einsame Frau in tiefer Witwentrauer, ihrem Tagewerke nachgebenb fchid, ihrem 3rrs und Fehlgehen in biefen Beinberg geleitet murben."

So hatte Pfarrer Berner Albrechts Selbstverbammung freundlich

Bunachft bachte Albrecht in Lieberuh zu bleiben in feiner gang abseits liegenden Privatwohnung und fich im Berein mit bem Geiftlichen zu fein. Bellmut ju wibmen, fich herglich babei auf ben Berfehr mit biefem im Bfarrhaufe von Labifchten freuend. Grft galt es abzuwarten, welche Rachrichten aus Davos von Simone von bem Rrantenlager ihres Gatten famen. Heber Regines Befinden erhielt Albrecht täglich Rachricht von bem Chefarzt bes Sanatoriums. Seine Anwesenheit war bort nicht notwendig. Sie verlangte niemals nach ihm, und auch ber Rame bes Fürften Bogbanoff Albrecht feine Buniche in bezug auf hellmuts Fortbilbung ihrem Erichwindet mehr und mehr aus ihren franten Phantafien, benn fie vermischte meffen unterordnete. und verwechselte ihn mit bem Ramen Ulrich Rirchmeifters. Genefung fei ausgeschlossen - ein Ende noch nicht abzusehen. Hellmut war über bie Muffling ftill und friedlich in ihren Urmen entschlafen - mit Dant und Schwere ber Erfrankung Mufflings nicht orientiert worben, und nach Segen für bie Liebe und Treue seiner Gattin und mahrhaften Lebens-Rinberart freute er fich über ben unvermuteten und lebhaften Bertehr mit gefährtin. Ginen verfiegelten Brief, ben fie ein Jahr nach feinem Tobes-

"Dreffurftudden" mit bem Scheuen ber Pferbe an ber Bligtanne mar für nur bie Gute und Bernunft und Charafterreinheit biefes ichlichten Mannes ben Fürsten nicht gang so glimpflich abgelaufen, wie er zuerst gebacht hatte. bestätigen. Rur genütt hatte es ihm gar nichts: aus einem liftig geplanten und vor-

in bem er alle Tone feines berühmten Berfuchungsliebes erflingen laffen wollte, war burch ihre plogliche Abreife gunichte geworben, und ein leichter Schlüffelbeinbruch fowie eine Sehnengerrung bes linten Schultergelents aufrichtigfter Beife bernhigt und aufgeklart über bie ihm felbft peinvollen in ben erften Stunden forglos vernachlaffigt - bereiteten ihm nun nach=

Unnatürlich warm fam ber Borfrühling über bas Land an ber

Die Landwirte mußten nicht recht, mas fie anfangen follten mit ber ungeahnten Bitterung und fonnten nur untätig gufehen, wie wieber verfam, was ba wuchs, und auf bas warten, was baraus noch werben wollte.

Durch bie fitllen Raume bes Schallehner Saufes fchritt eine blaffe, Rube und Frieden in pflichttreuer, raftlofer Arbeit findenb. Dit ber Ginfamteit fand fie fich fo gut ab, wie alle Naturen, bie ein reiches Innenleben führen und bos Slud haben, ihrer Lebensaufgabe und Arbeit nicht nur bon totem Pflichtgefühl, fonbern im lebenbigen Leben berbunden

Bellmut, ber fein 14. Lebensjahr im April vollendete, follte banach auf bie Ritterafabemie in Liegnis. — Rach verftanbigem Erwägen mit bem Baftor - burch feine Bermittlung, hatte Simone mit allem Borbehalt ihrerseits, die Erfüllung nicht ju versagen vermocht. Tief bewegt hatte fie bie anipruchslofe, rudfichtsvolle und beicheibene Urt, mit ber

Benige Bochen, nachbem Simone nach Davos reifte, war Lubwig age öffnen follte, fant fie bei feinem Rachlag. Er machte fie in feiner In boser Laune aber war Iwan Iwanowitsch Bogbanoff. Sein Beise besorgt. Bas barin ihr empfohlen ober geboten wurde — konnte

(Fortfetung folgt.)

**BADISCHE** BLB LANDESBIBLIOTHEK